

MART STAM PREIS 2018

Die Mart Stam Gesellschaft, Förderverein der weißensee kunsthochschule berlin, schreibt für die Absolvent_innen des Jahrgangs 2017/2018 gemeinsam mit der mart stam stiftung für kunst + gestaltung den Mart Stam Preis 2018 aus. Wie in den vergangenen Jahren wird die Ausstellung der Preisträger_innen wieder im Kunstraum Kreuzberg/Bethanien stattfinden. Die Präsentation wird alljährlich von vielen interessierten Menschen besucht, dabei ergeben sich zahlreiche für die Preisträger_innen wichtige Kontakte und Begegnungen. Die kuratorische Betreuung übernimmt Stéphane Bauer, der Leiter des Kunstraumes Kreuzberg/Bethanien.

PREIS

Der Preis besteht aus einer Publikation und einer Ausstellung mit den Preisträger_innen.

AUSWAHLKRITERIEN

Gesucht sind Master-, Bachelor-, Diplom- und Absolvent_innenarbeiten, deren gestalterische und künstlerische Qualität sich durch besondere inhaltliche Tiefe, formale, materielle Intensität der Bearbeitung oder fachübergreifende Orientierung auszeichnen.



Blick in den Ausstellungsraum

JURY

Dr. Katja Blomberg / Direktorin Haus am Waldsee
 Prof. Jean-Baptiste Joly / ehem. Direktor Akademie Schloss Solitude
 Stéphane Bauer / Leiter Kunstraum Kreuzberg/Bethanien
 Dr. Angela Schönberger / Vorstandsmitglied Mart Stam Gesellschaft
 Leonie Baumann / Rektorin weißensee kunsthochschule berlin
 Lena Roob, Absolventin Visuelle Kommunikation
 Prof. Stefan Koppelkamm / Vorstandsvorsitzender Mart Stam Gesellschaft
 Gast: Dr. Jürgen Allerkamp, Vorstandsvorsitzender der Investitionsbank Berlin und Kuratoriumsvorsitzender der mart stam stiftung für kunst + gestaltung

TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Bewerber können sich **Absolvent_innen der weißensee kunsthochschule berlin**, die ihre praktische und theoretische Prüfung vom 25.10.2017 bis zum 17.10.2018 abgelegt haben und eine entsprechende Abschlussbestätigung vorlegen können. Meisterschülerarbeiten können nicht eingereicht werden. Abschlussarbeiten, die schon einmal eingereicht wurden, können nicht noch einmal berücksichtigt werden. Der Preis wird nur einmal vergeben, wer ihn schon erhalten hat, kann sich nicht mehr bewerben.

Die Wettbewerbsteilnahme setzt die Bereitschaft voraus, Arbeitsergebnisse und Materialien für die Ausstellung und den Katalog zur Verfügung zu stellen. Die Preisvergabe verpflichtet die ausgewählten Absolvent_innen zu aktiver Unterstützung bei der Katalogherstellung und dem Ausstellungsaufbau. Soweit finanziell möglich, zahlt die Mart Stam Gesellschaft ein Ausstellungshonorar bzw. eine Aufwandsentschädigung.

BEWERBUNG UND PRÄSENTATION

Für die Präsentation sollte entsprechend der Arbeit entweder

1. eine Mappe (nicht größer als DIN A2) oder
2. eine Tafel (nicht größer als 2m x 3m) oder
3. eine Projektion von max. 20 Abbildungen oder
4. eine Computeranimation oder
5. ein Video (max. 5 min.) oder
6. eine räumlich-plastische Arbeit (Grundfläche nicht größer als 2 m²) angefertigt werden.

Der Aufbau der Präsentationen erfolgt am 22.10. in der Aula. Bitte stellen Sie sich darauf ein, Ihre Arbeit in der Sitzung der Jury am 25.10. von 10 bis 16 Uhr fünf Minuten selbst vorzustellen und zu kommentieren. Die Bekanntgabe der Preisträger_innen ist für den 26.10. abends geplant.

TERMIN UND ORT DER BEWERBUNG

Die Bewerbungen müssen bis zum **Mittwoch, den 17.10.2018** bei Regina Fischer (Raum A 0.03) mit Abschlussbestätigung und einem deutlichen Hinweis auf die Art der Präsentation eingegangen sein. Bitte eine formlose schriftliche Bewerbung mit einer kurzen Erläuterung der eingereichten Arbeit (eine DIN-A4-Seite) abgeben, der eine Stellungnahme der Betreuer_in hinzugefügt sein kann. Sowie folgende Informationen in vorgegebener Reihenfolge per E-Mail an <setup@kh-berlin.de>: Name, Vorname, Fachgebiet, Titel der Arbeit, Betreuer_in, Präsentationsform, Mail-Adresse, Telefonnummer. Das setup-Team wird den Auf- und Abbau koordinieren.

Prof. Stefan Koppelkamm
 Mart Stam Gesellschaft
 Vorstandsvorsitzender

Dr. Jürgen Allerkamp
 mart stam stiftung
 für kunst + gestaltung
 Kuratoriumsvorsitzender

Leonie Baumann
 weißensee kunsthochschule berlin
 Rektorin